

Rezension,
veröffentlicht in der Zeitschrift „Sauerland“ des Sauerländer Heimatbundes,
Heft 3 / September 2017, S. 43/44

Romanische Wandmalerei in Balver Pfarrkirche erfolgreich konserviert

Umfangreiche und aufwändige Arbeiten zur Erhaltung und Sicherung romanischer Wandmalereien in Kirchengebäuden in Westfalen konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe - Denkmalpflege, Landschafts- u. Baukultur in Westfalen - in Münster hat dieses Projekt inzwischen umfassend dokumentiert, aktuell durch zwei Buchveröffentlichungen¹⁾. Auch in der Pfarrkirche St. Blasius Balve sind Ergebnisse dieser Arbeiten zu bestaunen:

Zum Abschluss dieses umfassenden und bedeutenden Forschungsprojekts zur romanischen Wandmalerei in Westfalen gratuliert die St. Blasius-Kirchengemeinde Dr. Dirk Strohmann und den Mitgliedern seines Projektteams sowie allen weiteren direkt und indirekt beteiligten Personen und Institutionen. Das nun veröffentlichte Buch mit DVD sowie einem Begleitheft ist für unsere Kirchengemeinde, aber auch weit darüber hinaus, für viele Menschen ein weiteres wertvolles Geschenk - dokumentiert es doch in Wort und Bild anschaulich die erfolgreiche Restaurierung und Konservierung der Wandmalerei in unserer Pfarrkirche, für die wir hier in der Kirchengemeinde St. Blasius und in der Stadt Balve allen Mitwirkenden sehr dankbar sind! Mit unseren eigenen Möglichkeiten der Förderung und Finanzierung, so zum Beispiel mit Unterstützung unseres Kirchenbau-Fördervereins und seiner Spenden- und Sponsoren-Aktionen, haben wir deshalb gerne zur Realisierung beigetragen.

Insgesamt 13 Kirchen und Kapellen, alle mit figürlichen Wandmalereien der späten Romanik in Westfalen, 1160 bis 1270, wurden in dieses Forschungsprojekt einbezogen, darunter Sakralbauten wie St. Blasius in Balve, in Lohne St. Pantaleon, in Weslarn St. Urbanus, in Lippstadt die Marienkirche, in Berghausen St. Cyriakus, in Wormbach St. Peter und Paul und in Soest die Nikolaikapelle sowie in Ostönnen die Kirche St. Andreas. So ratsam ein Eindruck vor Ort auch wäre, unabhängig von einer solchen „Bildungsfahrt“ vermitteln uns auch beide Veröffentlichungen ein Bild vom künstlerischen Wirken. Sie führen dazu, uns Wandmalerei aus der späten Romanik wieder anschaulich zugänglich zu machen, sie aber auch zugleich langfristig für die Nachkommenden zu sichern! Damit wird erfreulicherweise auch eine Steigerung der Attraktivität von Kirchengebäuden - über den Kreis der "üblichen" Kirchenbesucher hinaus - erreicht.

In unseren Dank schließen wir neben den „offiziellen Stellen“ vor allem auch den Förderverein zur Erhaltung der Balver Pfarrkirche und die zahlreichen Spender und Förderer unserer Kirchengemeinde mit ein. Sie stellten die fachlich personellen Leistungen sicher, trugen mit Fördermitteln und finanziellen Beiträgen zur Realisierung des Projekts sowie der vorliegenden Dokumentation bei. Wir fühlen uns angesichts der nun restaurierten und konservierten romanischen Gemälde gerne verpflichtet, diese Werke der späten Romanik sorgsam zu bewahren und zu schützen.

Hinweis:

¹⁾ „Bildwelten - Weltbilder. Romanische Wandmalerei in Westfalen“ von Anna Skriver und Katharina Heiling, mit Beiträgen von Gerd Dethlefs, Helga Giersiepen, Leonhard Lamprecht, Roland Pieper, Dirk

Strohmann, zusätzlich mit Film-DVD. Ein Projekt der LWL- Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen unter Leitung von Dirk Strohmann, Darmstadt 2017. 69,95 Euro.

„Forschungsprojekt Bildwelten – Weltbilder“. Homepage des Projektes www.lwl-wandmalerei.de. Mit Film-DVD „Bildwelten – Weltbilder. Auf den Spuren romanischer Wandmalerei in Westfalen.“ LWL-Medienzentrum für Westfalen. 14,90 Euro.

Dazu Begleitheft zu den Ausstellungen „Bildwelten – Weltbilder. Romanische Wandmalerei Westfalens in neuem Licht.“ Konzept und Texte von Anna Skriver und Dagmar Täube, Hg. LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen, Münster 2017. 5 Euro. Erhältlich im Buchhandel oder beim LWL-Museumsamt für Westfalen.

Rudolf Rath, Archivpfleger,
Pfarrarchiv St. Blasius Balve.
Balve, im Juli 2017